
OCM



CLUB INFO

Interessantes aus dem Omnibus-Club München e.V.



184
02-2014 +++ 07.05.2014

Museum

Liebe Mitglieder und Freunde,

die Jahreshauptversammlung am 31.01.2014 verlief ausgesprochen harmonisch und es erfolgten keinerlei personelle Veränderungen. Alle Amtsinhaber wurden jeweils ohne Gegenstimme bei nur einer bzw. zwei Enthaltungen wieder gewählt. Somit setzt sich das alte und neue OCM-Team weiterhin wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender: Wolfgang Weiß**
- 2. Vorsitzender: Andreas Stohl**
- Kassenführer: Michael Ettenhuber**
- Kassenprüfer: Stefan Himmel und Jürgen Steinbrecher**

Für das immense Vertrauen, das uns auch dieses Mal wieder entgegen gebracht wurde, bedanken wir uns herzlich und sichern weiterhin größtmögliches Engagement für unsere gemeinsamen Ziele zu! Ebenfalls keine Veränderungen ergaben sich im zurück liegenden Jahr bei allen anderen Ämtern, die jedoch nicht mehr durch Wahl bestimmt werden müssen, sondern vom Vorstand direkt bestimmt werden können.

Nach den Wahlen wurde über die Aufnahme zweier Gelenkbusse in den Museumsbestand abgestimmt (s. Seite 2). Ein großes Thema war natürlich außerdem die Restaurierung des Obuszuges (vgl. CI 183). Der Geschäftsführung der SWM bzw. der MVG sowie natürlich der Projektleitung des MVG-Museums wurde auf der Versammlung nochmals ausdrücklicher Dank ausgesprochen – denn ohne die Entscheidung, den Obuszug zu restaurieren, wäre dieses einzigartige Fahrzeug wohl dauerhaft verloren gewesen. Die Restaurierungsarbeiten sind indes erfreulich weit voran geschritten. Der zweite Triebwagen wurde im Februar abgeholt (s. Seite 2).

Aber auch die Restaurierung des SETRA-Gelenkbusses wurde diskutiert – die uns aufgrund der gestiegenen Kosten gerade etwas Kopfzerbrechen bereitet. Der Gelenkbus wird definitiv nicht, wie vorgesehen, in 2014 nach München zurück kehren. Außerdem wurde natürlich ausführlich über die Pläne und Ziele für 2014 gesprochen. Größtes Thema wird natürlich das MVG-Museum bleiben, aber auch das Ersatzteillager, das im Laufe der nächsten Monate komplett ausgeräumt und neu eingeräumt werden muss – denn aus brandschutztechnischen Gründen müssen alle Regale ausgetauscht werden. Sehr positiv zu bewerten ist, dass die Stadtwerke München die Kosten hierfür übernehmen - auch hierfür natürlich unser ausdrücklicher Dank!

Die Hauptversammlung fand kurzfristig in einer anderen Lokalität statt, da unser Wirt den Termin versehentlich falsch eingetragen hatte – es konnten jedoch nahezu alle Teilnehmer rechtzeitig erreicht werden, ein eigens bereit gestellter Shuttlebus wurde nicht benötigt. Die Versammlung fand im „Wirtshaus Münchner Tram“ statt, der Sportgaststätte der SWM.

Alle weiteren Neuigkeiten aus dem OCM-Geschehen finden sich wie immer auf den Seiten 2 bis 4 – wir wünschen viel Spaß beim Lesen!

Das OCM-Team

Die nächsten Öffnungstermine des MVG-Museums (Ständlerstraße 20):

Sonntag, 11. Mai (Muttertag!) und Sonntag, 25. Mai, Öffnungszeit: jeweils von 11 – 17 Uhr

Eintrittspreise: 2,50 € (ermäßigt: 2,- €), Familien 5,- €), Eintritt für Vereinsmitglieder kostenlos

Shuttlebus (Linie O 7): ab 10.55 Uhr halbstündlich ab Giesing Bf. und ab 11.15 Uhr halbstündlich ab MVG-Museum, es verkehrt bei entsprechender Witterung im Regelbetrieb ein historischer Bus.

www.omnibusclub.de

Wir machen Münchner *Stadt*-Geschicht

Clubinternes

Änderungen im OCM-Fuhrpark..... Beschlossen wurde, das Projekt „MAN SG 242“ weiter zu verfolgen (vgl. CI 182, Seite 2) – nachdem sich einige, insbesondere jüngere Vereinsmitglieder bereit erklärt haben, für Hallenmiete und Pflege des ehemaligen Münchner Busses zusammenzulegen, könnte er angeschafft und in Gessertshausen unter gestellt werden. Es handelt sich um den ehemaligen Münchner Bus 5504 (nicht 5502, wie fälschlicherweise vermeldet), der derzeit noch bei einem Spargelbauern im Einsatz ist und nach der Saison 2014 abgestellt werden soll. Es besteht Kontakt zu dem Spargelbauern.

Vertagt wurde dagegen die Entscheidung über die Übernahme des Gelenkbusses 5815 (Mercedes O 405 GN) in den OCM-Bestand (vgl. CI 182, Seite 2) – der Bus gehört dem OCM-Verkehrsunternehmen und wäre eigentlich sogar im Konzept des MVG-Museums enthalten, doch wäre ein weiterer Gelenkbus im Museumsbestand aufgrund der nach wie vor angespannten Stellplatz-Situation derzeit schwer zu vermitteln.

Obus-Restaurierung..... Am 04.02.2014 wurde auch der zweite Triebwagen zu Fa. Lang nach Schöffengrund-Schwalbach transportiert, wo der Obuszug restauriert wird. Die Kosten hierfür übernahm der OCM aus für den Obuszug noch vorhandenen, zweckgebundenen Spenden. Die Arbeiten sind in vollem Gange.

Am 25.02.2014 statteten Jürgen Öllinger, technischer Leiter des MVG-Museums, der OCM-Vorsitzende Wolfgang Weiß sowie Herr Mattis Schindler, Mitarbeiter der Salzburg AG, der Fa. Lang einen ersten Besuch ab, um sich einen Eindruck von den Arbeiten zu verschaffen und um zu entscheiden, welcher der beiden Triebwagen nun aufgearbeitet werden soll und welcher letztlich den Weg alles alten Eisens gehen wird. Es wurde entschieden, den ehemaligen Obus 2 zu restaurieren, da dieser von der Substanz her tatsächlich etwas besser erhalten ist. Obus 14 wird dagegen ausgeschlachtet und die noch verwendbaren Teile sukzessive ausgebaut, instand gesetzt und in Obus 2 eingebaut. Einziger Wermutstropfen: bei Obus 2 fehlen weite Teile der Technik, die in Obus 14 vorhanden sind – allerdings hatte Obus 2 ursprünglich BBC-Technik, Obus 14 war dagegen mit Siemens-Elektrik ausgestattet. Aus dem ursprünglichen Krauss-Maffei/Rathgeber/BBC-Fahrzeug wird also ein Krauss-Maffei/Rathgeber/Siemens-Obus, was jedoch zu vertreten ist. Erstaunlich viele Originalteile wie Federn, Bremsen, aber auch Fahrwerk usw. können wiederverwendet werden.

Dass ein Mitarbeiter der Salzburg AG dem Besuch beiwohnte, hat gleich zwei Gründe: erstens sind uns die Kollegen aus Salzburg freundlicherweise bei technischen Fragen sowie bei der Ersatzteilversorgung sehr behilflich, außerdem besteht auch Interesse daran, einen historischen Salzburger Obus bei Fa. Lang instand setzen zu lassen.

Die Fotos rechts zeigen den Obus 2 und den Anhänger im April 2014 (Fotos: Fa. Lang).



Umstellung auf das SEPA-Verfahren..... Die Umstellung auf das Zahlungsverfahren SEPA ist problemlos verlaufen. Wir bitten um Beachtung der neuen IBAN- und BIC-Nummern! Im OCM-Shop erfolgt der Versand künftig nur noch gegen Vorkasse, nicht mehr mittels Lastschriftverfahren. Die PayPal-Zahlungsweise wird aufgrund zu hoher Gebühren eingestellt.

Beiträge zahlen..... Wer seinen Jahresbeitrag 2014 noch nicht geleistet hat, wird gebeten, dies nun umgehend zu erledigen! Der OCM-Jahresbeitrag beträgt unverändert 60,- Euro, ermäßigt 30,- Euro. Der Kombi-Beitrag für die beiden Vereine FMTM und OCM beträgt 80,- bzw. 40,- Euro (ermäßigt).

Hochprozentiges im MVG-Museum..... Vom 14.-16.02.2014 fand im MVG-Museum die Whisky-Messe „Finest Spirits“ statt, am Wochenende darauf (21.-23.02.2014) die Messe „Braukunst Live!“ desselben Veranstalters. Das OCM-Verkehrsunternehmen war zu beiden Veranstaltungen mit der Durchführung des Shuttle-Verkehrs zwischen Giesing Bahnhof und MVG-Museum beauftragt. Während zur Whisky-Messe durchgehend Gelenkbusse bestellt waren, wären zur „Braukunst“ eigentlich Solobusse vorgesehen gewesen. Wegen des immensen Andrangs kamen jedoch auch zur Braukunst verstärkt Gelenkbusse zum Einsatz. Das Foto auf Seite 3 oben rechts zeigt den Promotionbus MAN/Göppel SG 240 H (1980), der zusammen mit dem Mercedes O 405 GN (ex SWM/MVG 5815) kurzfristig eingesetzt wurde und gerade gut weitere 100 Personen zum MVG-Museum gebracht hat. Die Schlange an der Kasse reicht inzwischen bis zur Schranke!



Während beider Veranstaltungen musste das Museum komplett ausgeräumt werden. Freundlicherweise gestattete das Baureferat dem OCM, die 4 Fahrzeuge währenddessen im vom Baureferat angemieteten Teil der Gleisbauhalle unter zu stellen, wo gerade Platz war.

Modellbahn-Wochenende..... Auch das Modellbahn-Wochenende im MVG-Museum (22. und 23.03.) lockte erfreulich viele Besucher an – am Samstag etwa 1200, am Sonntag sogar weit über 2000!

Ersatzteillager..... Die Sprinkleranlage im Ersatzteillager ist nun installiert, die Vorarbeiten für den Einbau der neuen Regale haben begonnen. Der gesamte(!) Lagerbestand wird derzeit ausgeräumt und an anderer Stelle zwischengelagert, zeitgleich werden die alten Regale ab- und die neuen aufgebaut und dann können die Ersatzteile wieder an richtiger Stelle eingelagert werden. Das Ganze erfolgt in Etappen – denn den gesamten Bestand auf einmal woanders zwischen zu lagern, ist schlicht und einfach nicht möglich. Im Zuge dessen wird auch vieles entsorgt, was definitiv nicht mehr brauchbar ist oder nicht mehr benötigt wird. Fest steht, dass der Platz weniger wird, da die neuen Regale aus Brandschutzgründen nicht mehr so hoch gebaut werden dürfen. Die Arbeiten seitens des OCM finden jeweils am Sonntag statt, es werden noch Mithelfer gesucht - Interessenten melden sich bitte bei thomas.pen@omnibusclub.de!

Leider kam es Anfang April zu einem kleinen Zwischenfall: eines der alten Regale, das mit ausgelagerten Teilen voll geräumt war, gab unter der Last nach und brach zusammen – und ausgerechnet in dieser Woche fanden im Lager unabhängig von allem anderen Reparaturarbeiten an der Wasserversorgung statt und die Arbeiter weigerten sich, neben dem eingestürzten Regal zu arbeiten. Somit waren mehrere zusätzliche Arbeitsschritte nötig, um die Teile erneut umzulagern und das havarierte Regal abzubauen und zu entsorgen. Das Foto rechts zeigt den betreffenden Teil des Ersatzteillager am Karfreitag, nachdem alle Ersatzteile erneut provisorisch umgelagert, das eingestürzte Regal abgebaut und der Boden gereinigt worden war. Die Stützen resultieren aus der „Sanierung light“ und bleiben dauerhaft stehen.

Als erstes wurde nun an dieser Stelle ein erstes neues Regal aufgebaut.



Büssing Präfekt 15..... Wegen des Motorschadens ist unser Panoramabus nach wie nicht einsatzbereit.

Retro-Classics..... Leider konnte der OCM heuer nicht an der „Retro-Classics“ teilnehmen, da deutlich weniger Platz für die Oldtimerbusse zur Verfügung stand und nur eine geringe Anzahl an Bussen präsentiert wurde.

4. Europatreffen historischer Omnibusse.... Vom 24. bis 27.04. fand in Sinsheim bzw. Speyer das 4. europäische Omnibus-Oldtimer-Treffen statt, das wieder von Konrad Auwärter, Rainer Mörch und Markus Weinstock organisiert wurde. Der OCM nahm mit Museumsbus 14 (MAN SL 200, 1980, Wagen 4632) teil.

SETRA S 130 S..... Als dritter Bus im Bunde steht seit kurzem ein SETRA S 130 S in Gessertshausen, der demselben Busfreund wie der NG 272 (s. Info 182) gehört. Durch Werkstattaufenthalte war es bisher noch nicht nötig, OCM-Busse nach Gessertshausen zu bringen, aber dies wird aufgrund der nach wie vor angespannten Stellplatzlage vsl. im Laufe dieses Jahres nötig.

Neue Vereinsmitglieder..... Als kooperatives Mitglied neu im OCM begrüßen wir heute:

Obus-Museum Solingen e.V.
Daniel Maier

Herzlich Willkommen!

Aktuell

Stadtwerke München GmbH, MVG..... Im Dezember 2013 wurde auf der Linie 153 (Odeonsplatz – Hochschule München) ein Elektrobus des chinesischen Herstellers „Build Your Dreams“ (BYD) vom Typ Ebus 12 getestet. Das Foto zeigt das Fahrzeug, das sogar auf M-VG 4200 zugelassen war und die Wagennummer 4200 führte, am 06.12.2013 an der Hochschule München.



Im Februar 2014 wurde auf derselben Linie ein Solaris Urbino 8 Electric getestet. Weitere Tests mit Elektrobussen sind vorgesehen. Das Foto zeigt den Vorführbus am 19.02.2014 am Odeonsplatz.



Für 2014 wurden 18 Gelenkbusse, 18 Normalbusse mit Anhängerkupplung und 12 komplette Buszüge bestellt. Der Auftrag ging komplett an MAN, wobei die Anhänger wieder von Göppel kommen und das Go4City-Design haben werden. Die Auslieferung der Gelenkbusse erfolgte im April, sie erhielten die Wagennummern 5531-5548 und sind allesamt im Betriebshof Ost stationiert. Die Lieferung der Buszüge erfolgt erst im 3. Quartal 2014. Die Wagennummern der Neufahrzeuge werden 5910-5922 (Anhänger) und 4921-4950 (Solobusse) lauten. Die Auslieferung der Solobusse 4916-4920 (ebenfalls MAN Lion's City mit Anhängerkupplung), die bereits Anfang 2013 bestellt wurden, steht ebenfalls noch aus (s. CI 181, Seite 4).

Autobus Oberbayern GmbH (AOBB) Zum 10.04.2014 übernahm Autobus Oberbayern das zur Hamburger BeNEX-Gruppe gehörende, mittelständige Omnibusunternehmen „VBR Verkehrsbetriebe und Servicegesellschaft mbH“. Den Fuhrpark von AOBB bereichern seit kurzem die beiden ersten Mercedes Citaro 2 in MVG-Version.

Terminkalender

Clubtreffen.... Das OCM-Clubtreffen findet jeden letzten Freitag im Monat in der Gaststätte „Gartenstadt“

am Mangfallplatz statt. Beginn ist 20 Uhr. Erreichbar ist die Gartenstadt mit der U1 und den Buslinien 139, 147 und 220. Das Dezember-Treffen findet am **letzten Freitag vor Weihnachten** statt, das Januar-Treffen ist zugleich die **Jahreshauptversammlung** und beginnt bereits um 19.30 Uhr.

OCM-SHOP

Modellbusse

MAN 750 HO M 11 (VK-Modelle), Fa. Baumann, Linie 96 Emdenstraße, Olympia-Lackierung

MAN 750 HO M 11 (VK-Modelle), Fa Isaria, L. 73 Amalienburg, SWM-Lackierung

Preis: jeweils 39,50 Euro.

VOLVO 7700 Hybrid (HollandOto) der Münchner Linien GmbH

Preis: 17,50 Euro

... und viele weitere!

Erwartet wird der **Mercedes O 405 G** als H0-Modell von Rietze in Münchner Ausführung, ferner wird es im Laufe des Jahres zwei weitere Varianten des **MAN-Metrobusses** von VK geben, und zwar in der Ausführung 750 HO M 11 A von Fa. Autobus Oberbayern und Schraner.

Außerdem wird es in Kürze ein **Quartett** mit Münchner Bus-Motiven geben, das die MVG in Zusammenarbeit mit dem OCM auflegt.

Weiterhin lieferbar:

Postkarten, Schriften, Schilder, Tassen/Krüge, Krawattenklammern und vieles mehr.

An den Öffnungstagen des MVG-Museums können alle Artikel aus dem OCM-Souvenirversand im Museumsshop erworben werden!

Bestellungen bitte nach Möglichkeit ausschließlich im online-Shop:

www.omnibusclub.de/Shop

Impressum

OCM CLUB-INFO

Informationsblatt des Omnibus-Club München e.V. (OCM)

Erscheinungsweise: viermal jährlich, Mailversand.

Papieraufgabe: Eigendruck im Selbstverlag.

Jahresabonnement: 10,- € (inkl. MwSt.), für OCM-Mitglieder und bei Versand per E-Mail kostenlos. Alle mit Namen oder Initialen gekennzeichneten Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht jedoch eine Stellungnahme des OCM wieder. Alle Fotos ohne Urheberangabe stammen aus dem OCM-Archiv.

Verantwortlich für den Inhalt und Layout: Wolfgang Weiß, Silberdistelstr. 49, 80689 München, Tel.: 089 / 611 56 23,

Fax: 089 / 62 30 39 11 (**auch Busvermietung!**).

Vereinsanschrift: Söllereckstr. 12, 81545 München

www.omnibusclub.de; e-Mail: ocm@omnibusclub.de

Bankverbindung:

IBAN: DE33 7015 0000 0060 1736 22, BIC: SSKMDEMM
Bei Überweisungen bitte Verwendungszweck und Absender angeben!

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2014.